

Funk-Handsender Komfort
Best.-Nr. : 0527 00

Bedienungsanleitung

1 Sicherheitshinweise

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen. Schwere Verletzungen, Brand oder Sachschäden möglich. Anleitung vollständig lesen und beachten.

Explosionsgefahr! Batterien nicht wieder aufladen.

Explosionsgefahr! Batterien nicht ins Feuer werfen.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.

2 Geräteaufbau

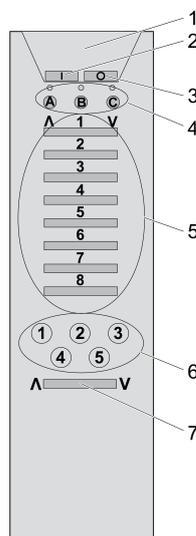


Bild 1

- (1) Handsender
- (2) Alles-Ein-Taste
- (3) Alles-Aus-Taste
- (4) Gruppentasten mit LED
- (5) Kanaltasten
- (6) Lichtszenentasten
- (7) Master-Dimm-Taste

3 Funktion

Systeminformation

Die Sendeleistung, die Empfangscharakteristik und die Antenne dürfen aus gesetzlichen Gründen nicht verändert werden.

Die Reichweite eines Funksystems aus Sender und Empfänger hängt von verschiedenen Gegebenheiten ab.

Durch die Wahl des bestmöglichen Montageortes unter Berücksichtigung der baulichen Gegebenheiten kann die Reichweite des Systems optimiert werden.

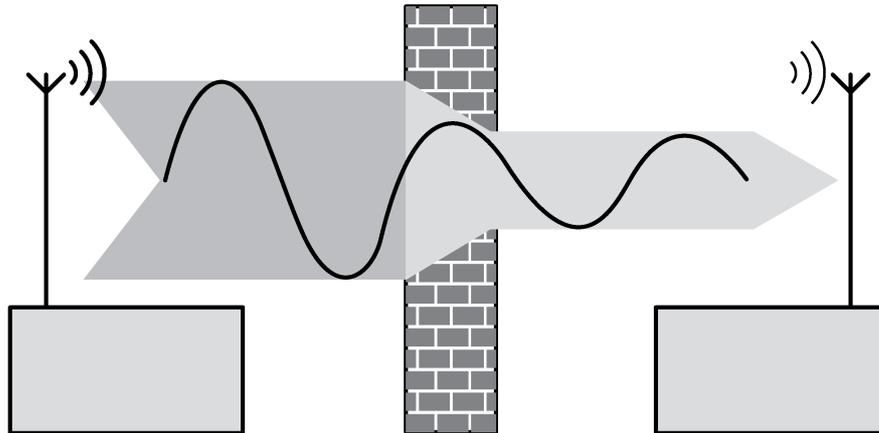


Bild 2: Reduzierte Reichweite durch bauliche Hindernisse

Beispiele für die Durchdringung von verschiedenen Materialien:

Material	Durchdringung
Holz, Gips, Gipskartonplatte	ca. 90 %
Ziegelstein, Pressspanplatte	ca. 70 %
armierter Beton	ca. 30 %
Metall, Metallgitter	ca. 10 %
Regen, Schnee	ca. 1-40 %

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Funk-Handsender zur Übertragung von Schalt-, Dimm-, Jalousiefahr- und Lichtszenenbefehlen
- Betrieb mit geeigneten Funkaktoren

Produkteigenschaften

- 3 Gruppen A, B, C mit je 8 Kanälen für Schalten, Dimmen und Jalousie, d. h. 24 Funkkanäle können einzeln bedient werden
- Alles-Ein- bzw. Alles-Aus-Taste zum gleichzeitigen Schalten aller Lasten
- Speichern und Aufrufen von bis zu 5 Lichtszenen
- Master-Dimm-Taste zum Schalten und Dimmen von Lichtszenen
- Batteriebetriebenes Gerät

4 Bedienung

Aktivieren einer Gruppe

Zur besseren Strukturierung der Kanäle (z. B. nach Räumen oder Etagen) stehen 3 Gruppen (A, B, C) mit jeweils 8 Kanälen zur Verfügung. Jeweils eine Gruppe mit acht Funktionen kann direkt bedient werden.

Wird eine der acht Kanaltasten gedrückt, leuchtet die LED der aktiven Gruppe kurz auf.

i Nach Einsetzen der Batterien ist die Gruppe A aktiv.

Kurzzeitiger Wechsel der Gruppe

- Gruppentaste kürzer 4 Sekunden drücken.
Gewünschte Kanaltaste muss innerhalb von 4 Sekunden gedrückt werden, danach ist die vorher eingestellte Gruppe wieder aktiv.

Dauerhafter Wechsel der Gruppe

- Gruppentaste länger 4 Sekunden drücken.

Die LED der Gruppe blinkt für ca. 4 Sekunden.
Gewünschte Gruppe ist dauerhaft aktiv.

Funktelegramme senden

Jede Kanaltaste kann links \wedge oder rechts \vee bedient werden.

Der Funksender ist eingelernt (siehe Kapitel Inbetriebnahme).

i Bei gleichzeitigem Drücken mehrerer Tasten wird kein Telegramm gesendet.

- Gewünschte Kanaltaste drücken.
Gruppen-LED leuchtet solange Kanaltaste betätigt wird.

Empfänger reagiert je nach gedrückter Kanaltaste und Länge des Tastendrucks:

Kanaltaste	Dauer	Beleuchtung	Jalousie
links \wedge	kürzer 1 Sekunde	Einschalten	Lamellen- verstellung
links \wedge	länger 1 Sekunde	Einschalten/heller	Jalousie-Auffahrt
rechts \vee	kürzer 1 Sekunde	Ausschalten	Lamellen- verstellung
rechts \vee	länger 1 Sekunde	Ausschalten/dunkler	Jalousie-Abfahrt

i Die maximale Sendedauer beträgt 12 Sekunden, auch wenn danach noch eine Taste gedrückt wird.

Alles-Ein/Alles-Aus aufrufen

i Beim Einlernen des ersten Kanals des Handsenders, lernt der Empfänger die Alles-Ein-/Alles-Aus-Taste automatisch mit.

Der Handsender ist in den Empfänger eingelernt.

- Alles-Ein- (2) oder Alles-Aus-Taste (3) länger 1 Sekunde drücken.
Die Last wird an allen Empfängern ein- oder ausgeschaltet.
Zur Bestätigung leuchten alle Gruppen-LED (4) für ca. 12 Sekunden.

Alles-Ein/Alles-Aus verändern

Sollen Empfänger bei Drücken der Alles-Ein- oder Alles-Aus-Taste nicht auf 100% Helligkeit bzw. Aus schalten, kann der Helligkeitswert für jeden Empfänger verändert werden.

- Alles-Ein- oder Alles-Aus-Taste für mindestens 1 Sekunde drücken.
Alle eingelernten Empfänger schalten Ein bzw. Aus.
- Gewünschte Beleuchtungssituation für Alles-Ein oder Alles-Aus einstellen.
- Alles-Ein- oder Alles-Aus-Taste für mindestens 10 Sekunden drücken.
Zunächst wird die alte Beleuchtungssituation aufgerufen, Taste dabei nicht loslassen. Nach ca. 10 Sekunden wird die neue Beleuchtungssituation aktiviert und gespeichert.
Zur Bestätigung blinken die drei Gruppen-LED.

i Soll ein Empfänger gar nicht mehr auf die Alles-Ein- oder Alles-Aus-Taste reagieren muss sich der Empfänger während des Veränderns von Alles-Ein oder Alles-Aus im Programmiermodus befinden (siehe Anleitung Empfänger).

Lichtszene speichern

Zum Umfang einer Lichtszene gehört:

- fester Dimmwert einer Beleuchtung, z. B. 70 % der maximalen Helligkeit oder
- fester Schaltzustand einer Last, z. B. Ventilator eingeschaltet oder
- feste Endlage einer Jalousie, z. B. Jalousie unten.

Lichtszentaste (6) ist eingelernt (siehe Kapitel Inbetriebnahme).

- Gewünschte Beleuchtungssituation einstellen.
- Gewünschte Lichtszentaste länger 3 Sekunden drücken.

Zunächst wird die alte Lichtszene aufgerufen, Taste dabei nicht loslassen. Nach ca. 3 Sekunden ist die neue Lichtszene gespeichert und aktiviert.

Lichtszene aufrufen

Lichtszentaste (6) ist eingelernt (siehe Kapitel Inbetriebnahme).

- Lichtszentaste kürzer 3 Sekunden drücken.
Empfänger schaltet auf den gespeicherten Lichtszenenwert.

Lichtszene verändern mit Master-Dimm-Taste

Nur mit eingelentem Funk-Dimmer möglich.

- Master-Dimm-Taste (7) kürzer 1 Sekunde drücken.
Zuletzt aufgerufene Lichtszene wird ein- oder ausgeschaltet.
 - Master-Dimm-Taste (7) länger 1 Sekunde drücken.
Zuletzt aufgerufene Lichtszene wird heller oder dunkler.
- i** Eine Jalousie kann mit der Master-Dimm-Taste nicht bedient werden.

5 Informationen für Elektrofachkräfte

5.1 Inbetriebnahme

Batterien einlegen

- i** Batterien sind nicht im Lieferumfang enthalten.

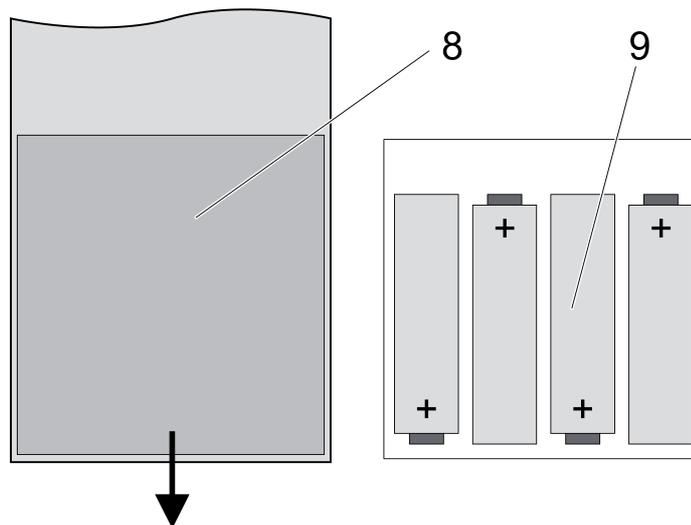


Bild 3: Batterien einlegen

- Batteriefach (8) auf der Gehäuserückseite mit leichtem Druck öffnen.



WARNUNG!

Verätzungsgefahr.

Batterien können bersten und auslaufen.

Alle Batterien eines Satzes gleichzeitig auswechseln.

Batterien nur durch identischen oder gleichwertigen Typ ersetzen.

- Batterien (9) einlegen. Dabei auf die korrekte Polarität achten.
- Batteriefach schließen.

Kanal des Funksenders oder Lichtszenentaste einlernen

Damit ein Empfänger ein Funktelegramm des Funksenders versteht, muss der Empfänger dieses Funktelegramm "lernen". Ein Kanal des Funksenders kann in beliebig viele Empfänger eingelernt werden. Der Einlernvorgang führt ausschließlich im Empfänger zu einer Zuordnung.

Beim Einlernen eines Funksenders ist die Reichweite des Empfängers auf ca. 5 m reduziert. Der Abstand zwischen Empfänger und dem einzulernenden Sender sollte deshalb zwischen 0,5 m und 5 m liegen.

- Empfänger in den Programmiermodus schalten (siehe Anleitung Empfänger).
- Die Λ / V-Taste des gewünschten Kanals länger 1 Sekunde oder Lichtszenentaste länger 3 Sekunden drücken.

Zur Bestätigung des Einlernvorgangs leuchtet die LED des Empfängers.

- Programmiermodus des Empfängers verlassen.

Kanal des Funksenders oder Lichtszenentaste ist eingelernt.

-  Der gelernte Empfänger kann auf beiliegendem Etikett eingetragen werden. Das Etikett kann auf die Rückseite des Handsenders geklebt werden.

Kanal des Handsenders löschen

- Den zu löschenden Kanal erneut einlernen.

6 Anhang



Leere Batterien sofort entfernen und umweltgerecht entsorgen. Batterien nicht in den Hausmüll werfen. Auskunft über umweltgerechte Entsorgung gibt die kommunale Behörde. Gemäß gesetzlicher Vorgaben ist der Endverbraucher zur Rückgabe gebrauchter Batterien verpflichtet.

6.1 Technische Daten

Nennspannung	DC 6 V
Batterietyp	4×Alkaline LR 03
Umgebungstemperatur	0 ... +55 °C
Relative Feuchte	max. 80 % (keine Befauung)
Abmessung B×H×T	192×53×23 mm
Funkfrequenz	433,05 MHz ... 434,79 MHz
Sendereichweite im Freifeld	typ. 100 m
Sendeleistung	< 10 mW

6.2 Hilfe im Problemfall

Nach Tastenbetätigung blinken alle LED für ca. 4 Sekunden

Ursache: Batterien im Sender fast leer.

Batterien wechseln (siehe Kapitel Batterien einlegen).

Funkempfänger reagiert nicht oder nur manchmal.

Ursache: Funkreichweite überschritten. Bauliche Hindernisse reduzieren die Reichweite.

Einsatz eines Funk-Repeater.

6.3 Konformität

Hiermit erklärt Gira Giersiepen GmbH & Co. KG, dass der Funkanlagentyp

Best.-Nr. 0527 00

der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Die vollständige Artikelnummer finden Sie auf dem Gerät.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse

verfügbar: www.gira.de/konformitaet

6.4 Gewährleistung

Die Gewährleistung erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen über den Fachhandel. Bitte übergeben oder senden Sie fehlerhafte Geräte portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an den für Sie zuständigen Verkäufer (Fachhandel/Installationsbetrieb/Elektrofachhandel). Diese leiten die Geräte an das Gira Service Center weiter.

Gira
Giersiepen GmbH & Co. KG
Elektro-Installations-
Systeme

Industriegebiet Mermbach
Dahlienstraße
42477 Radevormwald

Postfach 12 20
42461 Radevormwald

Deutschland

Tel +49(0)21 95 - 602-0
Fax +49(0)21 95 - 602-191

www.gira.de
info@gira.de